

Nr.
190



HERTHA

Kurier

Februar 2021

32. Jahrgang Mit Berichten aus dem Verein und dem Otzer Dorfgeschehen

Das Leitungsteam informiert

Ein neues Jahr beginnt, wie wird es wohl werden?

Als das letzte Jahr zu Ende ging, war mir doch etwas seltsam zu Mute.

Ich fragte mich, hast du noch die Kraft, die Mitglieder des Vereins weiter zu motivieren?

Wie lange kann das Leitungsteam den Verein noch zusammenhalten?

Warum ist keiner bereit, das Leitungsteam zu unterstützen? Wie gehen wir mit dem Vandalismus auf dem Sportgelände um? Kommt doch noch eine Austrittswelle? Es schlich sich bei mir, auch durch die Pandemie verursacht, eine negative Stimmung ein.

Doch wir haben tolle Mitglieder! Vor Weihnachten kam dieses sehr schöne Gedicht mit einem gebastelten Geschenk bei mir an.

Weihnachten in stürmischen Zeiten

Der Himmel verhängen,
das Jahr fast vergangen.
So träumen wir vom letzten Fest -
ob's sich dies Jahr feiern lässt?

Die Gedanken kreisen
auf düsteren Gleisen.
Doch gab es auch schon schlimme're Zeiten,
ob Kriege, Stürme, Fluten - Leiden.

So wollen wir jetzt dankbar sein -
für Videochats und Helferlein,
für Gesundheit - Menschen, die uns lieben,
auch weiter weg, zuhause geblieben.

Lasst uns feiern, was wir haben -
mit Lachen und mit frohem Sinn,
mit kleinen und mit großen Gaben -
wie wir's gelernt von Anbeginn!

Vertraut darauf, es wird schon werden,
denn Weihnachten ist immerhin
ein Start ins Leben, hier auf Erden,
ein Anfang und ein Neubeginn ...

Frohe Weihnachten!



Steffi & Kirsten

Auch alle anderen Teilnehmer der Gymnastikgruppen von Steffi und Kirsten hatten dies bekommen. Auch Hilke bedachte ihre Gruppe mit kleinen Überraschungen. Die Übungsleiterinnen der Tanzgruppen wollen dies beim Neustart mit ihren Gruppen veranstalten. Wie schön ist es doch, diesen Zusammenhalt zu spüren.

Dann kam der Januar, und der brachte eine weitere schöne Entwicklung mit sich. Da die Probephase des Online-Sportangebotes von Sarah von November bis Weihnachten super gut ankam und klappte, haben sich jetzt auch die anderen Übungsleiter entschlossen, ihre Stunden online anzubieten. Es freut mich besonders, dass

SHOW
„Around
the world“
wird **NICHT**
nachgeholt



Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen.

Alles weitere für den Umtausch der Karten oder einer Spende für die Gymnastikabteilung und andere Möglichkeiten sind auf der Seite 14 zu lesen.

diese Angebote für alle Abteilungen offen sind (**siehe Seite 12 und Homepage**)! In allen Abteilungen wird der Zusammenhalt gepflegt und die Hoffnung auf einen Trainingsbeginn wird wieder größer.

Wenn sich jetzt auch noch jemand finden würde das Leitungsteam zu vervollständigen, wäre das Licht am Ende des Tunnels doch deutlich zu sehen.

Petra Jung, Leitungsteam

Meldau

Bedachungen

Meldau Bedachungen GmbH

Worthstraße 18
31303 Burgdorf

Tel.: 05136 / 85033
Fax: 05136 / 85434

www.meldau-bedachungen.de



Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau

Reiner Meldau
Dachdeckermeister

Flachdachsanieerung
Bauklempnerei

Steildacheindeckung
Fassadenverkleidung

Asbestentsorgung
Eigener Gerüstbau

Wie kommen auswärtige Mitglieder an den HK?

Was die Corona-Pandemie so alles nach sich zieht? Sogar die Verteilung der Vereinszeitung leidet darunter. Es gibt viele auswärtige Mitglieder, die zu Trainingsstunden nach Otze kommen und den HK aus der Turnhalle mitnehmen. Da es im Moment keine Hallenzeiten gibt, bekommen diese Leute auch den HK nicht. Wir werden versuchen, so lange die Halle nicht benutzt werden kann, noch mehr Vereinszeitungen in den Otzer Hofläden Lahmann und Meyer zu hinterlegen. Auch in Burgdorf gibt es in einigen Verkaufsläden die Möglichkeit den HK mitzunehmen, denn dort liegen einige Exemplare aus. Alle, die nicht die Möglichkeit haben nach Otze zu kommen, bitten wir, uns ihre Adresse mitzuteilen (Mail an: herthakurier@sv-hertha-otze.de), damit wir den HK per Post zusenden können. Natürlich erscheint der HK auch auf der Hertha-Homepage (www.sv-hertha-otze.de), wo die Ausgaben (ab Nr. 100) aktuell zu sehen sind. Falls es Otzer Bürger gibt, die nicht in Otze wohnende Vereinsmitglieder kennen, die gern die Otzer Vereinspostille lesen würden, bitte gebt uns Bescheid.

Danke, das HK-Team

Neue Austräger für den Hertha Kurier gesucht!

Leider müssen wir, das HK-Team, neue Austräger/innen für die Vereinszeitung suchen.

Unsere zuverlässigen Austräger Justin + Jannik Baxmann haben uns gebeten diesen Aufruf zu veröffentlichen, da sie durch die Mehrbelastung in der Schule nicht mehr die Zeit finden das Austragen zu organisieren.

Wir suchen für das Gebiet: Otze Dorf, Worthstraße, Freiengericht ab Wiedel zur Dorfmitte, alles was an der Burgdorfer Str. angrenzt und Schwarzer Berg möglichst 2 Schüler/innen (oder Rentner) für diese Aufgabe.

Zeitaufwand : ca. 4-5 Std mit 2 Personen alle 2 Monate

Trägergeld : 60,00 € – Einarbeitung ist möglich.

Gute Satteltaschen sollten zur Fahrradausstattung gehören.

Interessenten melden sich bitte bei: Petra Jung, Telefon 05136/86782

Inhalt

- 1 Leitungsteam: Wie wird das Jahr werden?
- 2 Inhalt/Heimat-Kunde/Austrägersuche/Impressum
- 3 1. Herren: Die Spieler halten sich fit
- 4 Das Logo von Hertha / Abschied von Caddy
- 5 C-Jugend: Neue Aufwärmtrikots + Jacken
- 6 Damen: Gruß aus der Winter-/Coronapause
- 7 Tria: Vor 25 Jahren / Privater Silvesterlauf
- 8/9 40 Jahre Volleyball in Otze - Jubiläumsjahr
- 10/11 Wintersp.-Rückblick: Lungötz vor langer Zeit
- 12 Gymnastik am Bildschirm / Zoom statt Zumba/ Kinderturnen sucht Übungsleiter/innen
- 13 JD-Show "Around the World" wird NICHT nachgeholt / Informationen
- 14 Gymnastik: Das etwas andere Training / Fotobuch-Hinweise / Show vor 25 Jahren
- 15 OTZENIA: Wir trotzen Corona! / Erfolge für die Kinder + Jugend / Blutspende-Termin 26.04. / Kleidersammlung für Bethel
- 16/17 BIOS im 2. Halbjahr 2020 wieder aktiver
- 18 TTC-News: Trainingsbetrieb ausgebremst / Bilderrückblick auf Turniere + Meisterschaften
- 19 Vereins-Adressen / Fan-Haus nach Corona
- 20 Werbung/Geburtst.-Jubilare/Wir trauern (Caddy)

Impressum

HERAUSGEBER:
SV Hertha Otze von 1910 e.V.

E-Mail-Adresse: herthakurier@sv-hertha-otze.de

ANZEIGENVERWALTUNG:
Stefan Müller
 Erbbrandweg 35
 30938 Burgwedel
 (05139) 9 72 04 04
stefan.mueller@gmi.de

LAYOUT:
Friedhelm Döbel
 Varrel 1
 31303 Burgdorf-Otze
 (05136) 8 38 93
ironman.dobel@web.de

TEXTVERARBEITUNG:
Peter Müller
 Berghop 9
 31303 Burgdorf-Otze
 (05136) 74 45
mueller-pe@gmx.net

DRUCK-AUFTRAGGEBER:
Helge Steinecke
 Celler Weg 11
 31303 Burgdorf-Otze
 (05136) 9 20 47 48
mail@mediaservice-steinecke.de

KASSENFÜHRUNG:
Helmut Nentwich
 Celler Weg 23
 31303 Burgdorf-Otze
 (05136) 67 41
helmut.nentwich@gmx.de

FOTOBEARBEITUNG:
Hartmut Jung
 Weferlinger Weg 34 a
 31303 Burgdorf-Otze
 (05136) 8 67 82
jung19@web.de

VERTEILUNG:
 Justin + Jannik Baxmann (0 51 36) 881978
 Leah Klein; (05136) 9204724
 (Bei Reklamationen bezügl. Verteilung bitte hier melden)

BANKVERBINDUNG:
 Stadtparkasse Burgdorf
 IBAN: DE 24 2515 1371 0006 0004 67
 BIC: NOLADE21BUF

Erscheinungsweise 6 x im Jahr
 Texte und Beiträge mit Namenssignatur entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion.
 Piktogramme: © 1976 by ERCO

HERTHA Kurier Heimat Kunde

Auflösung aus HK 189:



Wo steht die Herthaburg?

Dieses Schild hat uns das ehemalige Hertha-Mitglied Werner Osterloh im Wald vom Kap Arkona auf Rügen entdeckt.

Es gibt in Deutschland sogar vier Seen, die den Namen „Herthasee“ tragen. Die befinden sich in Berlin (Bez. Charlottenb.), auf Rügen (Nationalpark Jasmund), in Rheinland-Pfalz (Holzappel) und im Tecklenburger Land bei Hörstel.



Wieviel Erklärungstafeln sind auf dem Otzer Waldlehrpfad aufgestellt (ohne Wegweiser - siehe Foto)?

Welche Bäume und Büsche werden beschrieben und was steht auf den anderen Schildern?

Wann wurde der Lehrpfad angelegt, wer war der Initiator? Wer hat die Schilder produziert?



tiposarda

Wein, Espresso, Pasta, Olivenöl, Käse,
 Salami & mehr - www.tiposarda.de
 Spezialitäten aus Sardinien & Italien
 Burgdorfer Str. 49, 31303 Otze
 Mo-Fr. 9:00-15:00, Sa. 10:00-13:00



Wann und wie geht es weiter mit dem Fußball?

Was ist eigentlich bei der 1. Herren los?

Seit Anfang November ist das Fußballspielen untersagt. Seit über drei Monaten können wir nicht der schönsten Nebensache der Welt nachgehen. Es ist, wie es ist...

Doch die 1. Herren versucht sich so gut es geht durch die schwere Zeit zu kämpfen und weiterhin in Kontakt zu bleiben. In den beiden letzten Monaten des Jahres 2020 wurde sich einige Male über das Onlineformat 'Zoom' zu einem Treffen verabredet. Vorrangig dienten diese Verabredungen, um sich auszutauschen und miteinander zu schnackeln. Es wurden jedoch auch unterhaltsame Fragespiele gespielt. So wurde beispielsweise danach gefragt: „Wer kas-



Ohne Fußball geht es nicht

siert die meisten Tunnler?“ oder „wer ist der größte Partybär?“ Alle teilnehmenden Akteure mussten sich daraufhin für eine Person entscheiden und wer die meisten Stimmen erhielt, gewann sozusagen diese Kategorie. Wer am Ende die meisten Kategorien 'gewonnen' hat, muss die restlichen Teilnehmer zu gegebener Zeit überraschen. Ebenfalls sehr spannend war Stadt, Land, Fluss in einer Fußballvariante. So wurde beispielsweise nach Vereinen, Fußballspielern oder Trainern gefragt. Das größte Fachwissen legte hierbei Malte an den Tag.

Die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel haben alle gut überstanden. Uns alle vereint die Hoffnung, dass das Jahr 2021 besser als das vorherige Jahr wird und dass vielleicht schon bald wieder gegen den Ball getreten werden kann. Bis dahin hat jeder die Aufgabe, sich individuell fit zu halten. Wie genau dies umgesetzt wird, ist jedem selbst überlassen. Sei es eine Runde mit dem Fahrrad, Krafttraining mit und ohne Gewichten, joggen oder Dart spielen. Nicklas und Lennard haben sich zum Fußballspielen verabredet und Spielertrainer Jasper bestieg den Brocken, als dieser noch frei von Schnee war und somit keine Menschenmassen unterwegs waren. :-)

Das erste Treffen im neuen Jahr ist für Freitag, den 22.01., angesetzt worden. Wie schon bei den Treffen im November und Dezember dient es vorrangig dem Austausch über die aktuelle Situation und um

sich zumindest virtuell sehen zu können. Nebenbei wird sicherlich auch das eine oder andere Kaltgetränk (natürlich nur Wasser) verzehrt werden. Die beiden Coaches haben das Onlineformat bereits vorab getestet und sind guter Dinge (siehe Bild).



Basti und Jasper üben sich am Onlineformat

Ausblick auf den kommenden Monat

Auch im Februar wird der Ball ziemlich sicher noch nicht rollen. Um sich 'gemeinschaftlich' fit zu halten / fit zu werden, soll mithilfe einer Lauf App als Mannschaft ein Laufziel erreicht werden. Zusammen mit der letzten vollen Woche im Januar sollen in insgesamt fünf Wochen 500km gejoggt werden. Auf geht's!
Jasper Neben



stadtparkasse-burgdorf.de

Volltreffer für Ihren Verein.

Mit unserer Sportförderung in der Jugendarbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag zum sozialen Miteinander der Menschen in Burgdorf.



Dabeisein ist einfach.

Wenn's um Geld geht



Stadtparkasse Burgdorf



FUSSBALL



Meyer's Hof

Tel.: 05136 - 3216
www.meyershof.info

Öffnungszeiten:

Mo. 7⁰⁰ - 13⁰⁰

Di. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰

Sa. 7⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr



"Wir achten auf Qualität!"

- Kartoffeln aus eigenem Anbau,
- Frühlingsblumen,
- Backwaren,
- Obst u. Gemüse und vieles mehr!



Das neue Longsleeve der 1. Herren

Das Logo der Hertha vertreten

Wie im letzten Hertha Kurier bekanntgegeben, hat die Mannschaft sich mit einer Repräsentationsjacke ausgestattet. Dieser sollten nun ein Neckwarmer und ein sogenanntes Longsleeve folgen. Ein Schlauchschal und ein Langarmaufwärmshirt bereichern uns zunächst bei individuellen Aktivitäten und sollen dann vor allem bei der Spielvorbereitung zum Einsatz kommen. Darüber hinaus lassen sich die Klamotten in klassischen Vereinsfarben bestens in der Freizeit tragen.

Wir bedanken uns bei Martin und Mucky Hoffmeister für die erneut schnelle Abwicklung! :-)

Ambulanter Pflegedienst Silke Lippert

Ambulante Pflege
Tagespflege
Menü-Bring-Dienst
24-Stunden-Notruf

Worthstraße 1
31303 Burgdorf-Otze

Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5

Abschied von einem ganz Großen...

Liebe Alma Badtke, liebe Ramona Badtke, lieber Basti,

die 1. Herren des SV Hertha Otze drückt ihre tiefe Anteilnahme um unser treues Vereinsmitglied und unseren Freund Caddy aus, der dem Verein stets tief verbunden war und ihn immer unterstützt hat. Unser aufrichtiges Beileid und Mitgefühl.

Wenn es wieder los geht, spielen wir nicht nur aus Spaß und um Punkte, sondern auch für dich. Du wirst uns fehlen!



Der neue Schlauchschal erfüllt seinen Zweck

HERTHA-Rabatt:

20% sparen!
Gültig bis 31. Dezember 2020

Sofort-Rabatt auf einen Artikel Ihrer Wahl*

* Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Arzneimittel und Rezeptgebühren. Dieses Angebot ist nicht mit anderen Angeboten oder Rabatten sowie „Dauer günstig-Preisen“ kombinierbar. Nur 1 Coupon je Person und Einkauf einlösbar.

...fit & gesund mit Ihrer



Apotheke Schnaith
Für Gesundheit gut.



Neue Aufwärmtrikots
und Trainingsjacken

Aktuelles von der C-Jugend



Weihnachtsfeier Januar 2020 mit reichlich Selbstverpflegung

Nach dem Wechsel in die C-Jugend hat Leo unsere Mannschaft leider verlassen. Verstärkt wurde unser Kader jedoch durch vier Spieler mit Gastspielerlaubnis der Eintracht Oshagen, die uns nach Ende der 1. Saison jedoch leider wieder verlassen mussten. Geblieben und damit gewechselt ist jedoch Jonas Tammen, der sich dazu entschlossen hat, unser Team zu verstärken. Auf Trainerseite haben wir Martin Hoffmeister für uns gewinnen können. Über beides haben wir uns sehr gefreut! Zudem wurden wir von der Firma Hoffmeister Glasbau GmbH überaus großzügig mit neuen Aufwärmtrikots und Trainingsjacken ausgestattet. Vielen Dank dafür!

Als jüngerer Jahrgang der C-Jugend haben wir uns trotz vieler verletzungsbedingter Spielerausfälle tapfer geschlagen und die Vorrunde mit einem 8. Tabellenplatz beendet. Die Hauptrunde wurde nach drei Spielen coronabedingt abgebrochen. Die Hinrunde der Saison 2020/2021 wurde bis auf ein letztes Spiel gegen den Tabellenletzten ausgespielt, so dass wir z. Zt. den 4. Tabellenplatz mit 7 Punkten und 22:13 Toren belegen. Hierbei wurden wir aufgrund der krankheitsbedingten Ausfälle von Moritz Steineke und Moritz Schröder aus der D-Jugend tatkräftig und überaus erfolgreich unterstützt. Hierfür ein herzliches Dankeschön!

Nun bleibt abzuwarten, wie, ob und wann der Spielbetrieb weitergeht.

Bleibt alle gesund!

Oliver Hiller

Gasthaus & Hotel Bähre
Familienbetrieb seit 1898

Wir sind auch weiterhin für Sie da!
Außerhausverkauf
Unsere Abholzeiten:
Mi. bis Fr. 17:00 - 20:00 Uhr;
Sa. & So. 12:00 - 14:00 Uhr & 17:00 - 20:00,
Mo. & Di. Ruhetag

Ramlinger Str. 1 · 31303 Burgdorf/Ehlershausen
Telefon 0 50 85 - 98 98 0 · www.hotel-baehre.de

I ❤️ MOPED

Zum 1. März holen

53€* VGH

* Jahresbeitrag für Moped-Haftpflichtversicherung

VGH Vertretung Thomas Schacht
Hannoversche Neustadt 15
31303 Burgdorf
Tel. 05136 81447 Fax 05136 894281
www.vgh.de/thomas.schacht
schacht@vgh.de

fair versichert
VGH

Finanzgruppe

- Fleischerei
- Mittagstisch
- Partyservice
- Catering

Papenburg
Fleischerei & Partyservice

Burgdorfer Strasse 37 in 31303 Burgdorf Otze
☎ 05136 2536 e info@fleischerei-papenburg.de



Ein kräftiges Hallo und liebe Grüße aus der Winter-/ Coronapause!

Grüß aus der Winter-/Coronapause



Nachdem die Damenmannschaft ihr letztes Hinrundenspiel noch erfolgreich am letzten Wochenende im Oktober spielen durfte, entschied sich der Verband aufgrund der Coronasituation den Spielbetrieb innerhalb des Amateurbereichs einzustellen. Für die Damenmannschaft von Steffen hatte das keine größeren Auswirkungen, da bereits alle sechs Hinrundenspiele gespielt worden waren. Ein freudiger Abschluss war das Auswärtsspiel gegen den SC Uetze am 25.10.2020, das die Damen mit 5:2 für sich entscheiden konnten. Das Spiel zeigte eine große



Teamleistung und der Sieg war am Ende wohlverdient! Die Damenmannschaft überwinterte somit auf Tabellenplatz 2. Danach stellte Steffen den Trainingsbetrieb unter Betrachtung der Coronasituation ein und schickte seine Damenmannschaft in die vorzeitige Winterpause. Bis Ende Dezember war es ruhig, jede verbrachte ihre Zeit individuell und gönnte sich eine ausgiebige Pause. Zu Weihnachten verteilten Steffen und das Kapitänsteam als kleine Überraschung eine Flasche

Glühwein und Hertha-Otze-Weihnachtsbaumkugeln. Ein bisschen zum Durchstehen der Feiertage, ein bisschen zum Anstoßen für das neue Jahr und die Hoffnung gegenüber der Coronasituation.

Nachdem die Feiertage mit viel Essen und wenig Sport vorbei waren, kündigte Steffen



an, dass auf freiwilliger Ebene wieder gesportelt werden sollte und rief die „Fit-durch-Corona“-Gruppe wieder ins Leben. Innerhalb dieser Gruppe werden aktuell regelmäßig verschiedene Kraftübungen, Laufeinheiten und Koordinationsübungen gemeinsam in der Ferne ausgetauscht.

Steffen plant ab Mitte Februar eine feste Vorbereitung für die ganze Mannschaft online, um die Zeit zu überbrücken, bis alle wieder auf den Platz können. Diese soll dann weiterhin über Übungen in der Gruppe, vorgeschriebene Kilometerzahlen und vereinzelte Onlinetreffen/Onlinetrainings-einheiten stattfinden.

Die Damenmannschaft wünscht allen Leser*innen ruhige Tage und viel Gesundheit! Wir hoffen alle darauf, dass wir uns bald wieder auf und neben dem Sportplatz sehen werden. Bis dahin halten wir uns fit

Steffen Bachert



ONE BRAVE GIRL

DAREBEE WORKOUT @ darebee.com

LEVEL I 3 sets LEVEL II 5 sets LEVEL III 7 sets REST up to 2 minutes

| | | |
|---------------|---------------------|-------------------|
| | | |
| 20 high knees | 10 climbers | 2 basic burpees |
| | | |
| 10 sit-ups | 10 reverse crunches | 10 sitting twists |

FOOTBALLER

DAREBEE WORKOUT @ darebee.com

LEVEL I 3 sets LEVEL II 5 sets LEVEL III 7 sets REST up to 2 minutes

| | | |
|------------------|-------------------|-------------|
| | | |
| 20 jumping Ts | 10 split squats | |
| | | |
| 10 body saw | 20 side planks | 10 supermen |
| | | |
| 10sec star plank | 20sec elbow plank | 10 push-ups |

Der Personalfinder

**Personalgewinnung
Personalbindung**

Der Personalfinder • Inh. Andreas Uredat
Spichernstraße 11a • 30161 Hannover
Fon: 0511/ 330 59 97-0 • Fax: 0511/ 330 59 97-7
info@der-personalfinder.de
der-personalfinder.de





TRIATHLON



Vor fast genau 25 Jahren

Nachwuchs beim Celler Wasa-Lauf



Fünf Kinder, bzw. Jugendliche von Hertha Otze bei einem Volkslauf - das hat es nur einmal gegeben.

Vor fast genau 25 Jahren, im März 1996 waren fast 20 Starter des Vereins beim 14. Celler Wasa Lauf. Bei frostigen Temperaturen liefen die "Kleinsten" zuerst die 2,5 km. Von Hertha waren Tina Homann, Wiebke Raguse, Hendrik Wartmann, Hendrik Homann und Alexander Jung (siehe Bild) dabei.

Beim 10-km-Lauf war der erst fast 16 Jahre alte Joachim Zimmerling der schnellste Herthaner. Er belegte sogar einen Platz unter den Top 100. Zu diesem Zeitpunkt konnte man schon sein Talent erkennen, was ja sogar mit einem Start beim IRONMAN auf Hawaii seinen Höhepunkt erreichte.

In den Jahren zwischen 1994 bis 2000 waren regelmäßig über 10 TeilnehmerInnen von Hertha Otze am Start. Das wird es wohl (leider) nicht mehr geben - SCHADE!!!

Friedhelm Döbel

**Ausführung
sämtlicher
Fliesenarbeiten**



THORSTEN DREWS

FLIESEN-MEISTERBETRIEB
HEINRICHSTR. 3a
31303 BURGDORF
Tel. 0 51 36/8 55 82
0171/8 18 05 35
Fax 05136/87 42 26

E-Mail: info@fliesendrews.de

Virtueller „Lehrter Silvesterlauf“ 2020

Ganz privat in Otze, aber nicht allein

„The same procedure as last year? The same procedure as every year!“ Dieser Spruch passte leider nur zum legendären Stück „Dinner for one“, nicht aber auch zu den Silvesterlaufveranstaltungen. Denn: Dass – wie im fast ganzen Jahr 2020 – auch zum Jahresabschluss keine reale Laufveranstaltung stattfinden konnte, war zu erwarten. Alle Silvester-Laufevents waren gecancelt und damit natürlich auch der traditionelle Lehrter Silvesterlauf; es wäre der 10. gewesen.



Da ich nur beste Erinnerungen an die vergangenen Silvesterläufe in Lehrte habe, kam die Idee auf, es zur etwa gleichen Zeit und in etwa gleicher Länge „virtuell“ in Otze ganz privat anzugehen. Und um den Bezug zum Lehrter Lauf ein wenig deutlich zu machen, nahm ich die Startnummer vom letzten Jahr. Unterstützung bekam ich von Janna und unserem „Jungteilnehmer“ Moritz auf vier Rädern. Die fotografische Unterstützung leistete Monika.

Unsere zwei Runden durch ganz Otze von je knapp 3,3 km verregneten mehr und mehr. Während zu Beginn die Witterung noch einigermaßen trocken war, begann es dann in der zweiten Runde unangenehm stärker zu nieseln. Aber das sollte nicht abschrecken. Während meine Begleitung verständlicherweise nach einer Runde am Kapellenweg „abbog“, musste ich noch die „letzte Lehrter Hürde“ nehmen und die zweite Runde durchstehen. Die Zeit spielte keine Rolle; allein der Spaß war entscheidend - und den hatten wir allesamt.

Bleibt nur zu hoffen, dass die Einschränkungen im neuen Jahr nach und nach zurückgenommen werden können, sodass dann zum nächsten Jahresende auch wieder ein realer Lehrter Silvesterlauf stattfinden kann.

Arnim Goldbach

HEIZUNGS-SERVICE

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

WARTUNG

Michael Baxmann GmbH
Installateur u. Heizungsbau -
Meisterfachbetrieb

Am Fließgraben 31
31311 Uetze OT Hänigsen
Tel./Fax.Nr. (05147) 1242
Funktel. (0171) 344 1349

Privat:

Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. (0 51 36) 88 19 78



VOLLEYBALL



40 Jahre Volleyball in Otze!

2020 – eigentlich ein großes Jubiläumsjahr



Team 1997 – erster Punktspielbetrieb und Teilnahme an Turnieren in der Region

Noch bevor Volleyball nach Otze kam, hatte die Sportart eine erstaunlich lange Entwicklung hinter sich. So wurde bereits bei den alten Römern „Trigon“ gespielt. Ein beliebtes Spiel, bei dem ein Hohlball im Dreieck geschlagen wurde. Oder auch Pallone, ein Italienisches Parteballspiel, dessen Spielgerät so schwer war, dass mit einem Armschutz gespielt werden musste. Aus dem italienischen Wort für diesen Armschutz (brachiale) soll sich das Wort "pritschen" entwickelt haben.

In der Neuzeit suchte Willian J. Morgan, nachdem er Sportlehrer am YMCA geworden war, eine sanfte Alternative zum Basketball, weil es dort einige ältere, gesundheitlich angeschlagene Studierende gab, denen kein harter Körperkontakt beim Sport zuzumuten war. Anfang 1896 stellte er die neue Sportart vor, die er zunächst „Mintonette“ nannte. Den Namen leitete er von Minton ab, einer Version des Federfußballs, die David McConaughy, Premierminister der britischen Krone in Indien, entwickelt hatte.

Die ersten Regeln unterschieden sich noch deutlich vom heutigen Regelwerk und wurden in den folgenden Jahrzehnten mit regionalen Unterschieden immer weiterentwickelt und vereinheitlicht. Auch das Thema für die älteren, gesundheitlich angeschlagenen Sportler relativierte sich mit der Zeit...

In den Jahren 1910 -1920 wurde erst ein Dribbelverbot (mehrfaches Hochspielen des Balles von einem Spieler in der Luft), dann die Feldgröße und die Netzhöhen festgelegt. Die Spieleranzahl auf dem Feld von vorher unbegrenzt wurde auf maximal sechs festgeschrieben.

In den goldenen 20ern wurde die Mittellinie, die Begrenzung der Ballberührungen auf drei sowie die noch heute gültige Satzählweise geregelt. Bis heute gibt es fast jährlich neue Regelungen, die durchaus aber auch mal wieder wegen Unsinnigkeiten revidiert werden.

1947 wurde der Welt-Volleyballverband (FIVB) gegründet, der heute über 200 Länder als Mitglieder hat. Die ersten Weltmeisterschaften (damals nur für Männer) wurden 1949 in Prag ausgetragen, 1952 die erste 1. Damenweltmeisterschaft.

In Deutschland kam der Sport erst 1955 mit der Gründung des DVV an. Trotzdem dauerte es noch eine geraume Zeit, bis Volleyball auch hierzulande bekannter wurde. Die erste Deutsche Meisterschaft wurde 1957 ausgetragen (DDR 1951). Erster Meister bei Männern und Frauen wurden die Mannschaften der Pädagogischen Hochschule Hannover. Hannover blieb in den ersten Jahren auch das Zentrum des deutschen Volleyballs. 1964 fand in Tokio das erste olympische Volleyball-Turnier statt. Doch erst während den Olympischen Spielen 1972 in München gelang in Deutschland der Durchbruch.

Durch die Volleyballhochburg Hannover inspiriert, brachte die über die Gymnastikabteilung des Vereins allseits aktive Anita Mierswa den Volleyballsport auch nach Otze. 1981 konnte sie einige Mädels um Anja Papenburg (jetzt Schrader), Katrin Walter (Seifert), Katrin Lüdtkke (Wenzel) und weitere animieren, sich doch mal mit dieser neuen Mannschaftssportart zu versuchen. Die ersten Versuche waren bereits von großem Erfolg geprägt und so wurde noch in diesem Jahr eigens dafür eine Volleyball-Abteilung innerhalb des Sportvereins gegründet. 1983 wurde der Punktspielbetrieb einer Damenmannschaft in der Kreisliga aufgenommen. Schnell stellten sich die Erfolge ein: 1985 stieg das Team um Anita in die Kreisliga auf und nach der Saison



Team 2000 – große Erfolge bei den Meisterschaften

1986/1987 gelang der Aufstieg in den Bezirk! Mit zunehmenden Alter (aus den Schülerinnen wurden junge Damen) verknappte sich aber aufgrund steigender schulischer Ansprüche die Zeit zum Training und den Spielen am Wochenende. So öffnete man den Trainingsbetrieb auch für männliche Athleten und besann sich auf das donnerstägliche Üben ohne weiteren Punktspielbetrieb.

Erst Anfang der Neunziger wurde der Ruf nach einem Messen mit anderen Mannschaften wieder lauter. Verstärkt nahmen wir wieder an Turnieren für Hobby-Mixed-Mannschaften in der Region teil. 1997 nahmen wir dann den Punktspielbetrieb wieder auf und meldeten ein Team in der Mixed-Runde des Kreisvolleyballverbandes der Region Hannover (KVV) an. Und dies sogar wieder sehr erfolgreich! Jahr für Jahr konnten wir eine Meisterschaft und somit ein Aufstieg in die nächsthöhere Klasse feiern! Ein Durchmarsch innerhalb von drei Jahren in die A-Klasse und ein jahrelanger Verbleib in der zweithöchsten Klasse des KVV sind ein toller Erfolg!



ERLEBNISHOF LAHMANN

Einkaufen 🍷 Feiern 🍷 Golfen

www.erlebnishof-lahmann.de

Burgdorfer Str. 26 • 31303 Burgdorf/Otze • 05136/83737



VOLLEYBALL



Begrüßung zum Hertha Cup 2017 – Thema Asterix und Obelix

Aber auch an uns nagt der Zahn der Zeit (womit wir doch wieder beim Thema ältere und gesundheitlich angeschlagene Sportler sind...!), sodass wir nach einigen Auf- und Abs uns in der C-Klasse gut aufgehoben fühlen.

Neben der Teilnahme an vielen Turnieren in der Region haben wir kontinuierlich unseren Aktions-Radius erweitert. Einige Jahre zählte das größte Freiluftturnier in Norddeutschland mit über 100 Mannschaften und über 1.600 Sportlern auf Borkum zum festen Bestandteil unseres Reiseplanes. Ob bei strömenden Regen und Sturmflut oder über 30°C im Schatten - jede Teilnahme war für alle ein tolles Ereignis!

Das größte Freiluftturnier in der Region findet jedes Jahr in Engensen statt. Auch hier sind wir immer mit einem Team gut vertreten. Einen unserer größten Erfolge konnten wir da im Jahr 2003 erzielen: Von über 70 teilnehmenden Mannschaften erreichten wir einen hervorragenden 5. Platz!

Als fester Bestandteil des Sport-Sommerfestes des Vereins hat sich mittlerweile auch unser kleines Beach-Turnier etabliert.



Teilnehmerfeld Sommerfest 2019 Hertha Otze (mit Fußballdamen!)

Aber auch wir selbst haben einen weiteren Pflock in den Volleyball-Kalender geschlagen. Seit 1997 findet zusätzlich zum Punktspielbetrieb unser eigenes Hallen-Turnier, der Hertha-Cup jeweils im Spätsommer in der Halle der Grundschule Otze statt.



Gruß vom Beachfeld

Bereits über 20 mal haben wir ein kleines, aber feines Turnier durchgeführt, welches nicht nur bei den Teams im Altkreis Burgdorf für Begeisterung sorgt. Gerade das Ambiente um die Otzer Grundschule und die Organisation mit einem ausgeklügelten Rahmenprogramm hat eine Fangemeinde gefunden, die bis nach Hamburg und Magdeburg reicht.

Um uns auch auf die Freiluftsaison bestens vorbereiten zu können, haben wir im Sommer 2001 unter tatkräftiger Mithilfe vieler Freiwilliger ein wunderschönes Beachfeld am Rande des B-Platze errichtet. Damit auch in Corona-Zeiten unter den strengen Hygienevorschriften alle die Möglichkeit haben, zu spielen, wurde dieses in 2020 noch um ein mobiles Rasenfeld erweitert.

Zur Zeit sind wir in der Abteilung 14 Aktive um die 30 Jahre alt bis schon etwas darüber, die alle noch Spaß an diesem tollen Sport haben. Gerne freuen wir uns immer über neue Gesichter, die uns auch in Zukunft tatkräftig unterstützen.

Nun können wir also auf 40 Jahre Volleyball in Otze zurückblicken. Das wollten wir eigentlich auch gehörig feiern. Ein Sommer-Beach-Turnier im Rahmen des Sportfestes sowie ein großer Jubiläums – Hertha – Cup steht eigentlich bei uns auf dem Zettel. Wir drücken uns ganz heftig die Daumen, dass wir in diesem Jahr wieder ruhigere Zeiten erleben und wir unser Jubiläum entsprechend feiern können!

Unser Dank geht an dieser Stelle an die Wegbereiterin Anita Mierswa und die ihr folgenden Abteilungsleiter, Trainer und vielen freiwilligen Helfer, die es ermöglicht haben, dass unser Verein auch ein Stück an der Geschichte dieses tollen Sports mit-schreibt. Auch ein großer Dank an alle Vorstände und das Leitungsteam, wo wir immer ein offenes Ohr gefunden und tolle Unterstützung erfahren haben!

Robert Wenzel



Aktuelles Team 2020 (nicht komplett)



**Naturheilpraxis
Sonja Behling**

**Anthroposophische
Behandlungen
Massage- und
Ernährungstherapie**

**Termine sind auch als
Hausbesuch, online oder
telefonisch möglich**

**Depenauerweg 20
31303 Burgdorf
Tel: 05136-9204427
Email: info@franchimani.de
Web: www.franchimani.de**

Wir leben Handwerk



**Heuer
MALERMEISTER**

www.maler-heuer.de

Barnackersweg 6 · 31303 Burgdorf-Otze · Tel. (05136) 28 96



WINTERSPORT



Als die Otzer und Burgwedeler noch ins Salzburger Land fuhren **Lungötz - lang, lang ist es her!**



Jugendherberge

In der Februar-Ausgabe stand über viele Jahre immer etwas über die einwöchige Skifreizeit in Lungötz. So habe ich mir gedacht, man könnte mal ein bisschen in Erinnerung schwelgen, da der letzte Bericht 2007 im Hertha Kurier stand.

Skifreizeit Lungötz: für diejenigen, die es nicht kennen, werde ich es kurz einmal beschreiben, ehe ich mit den Erinnerungen beginne. Es gab einmal eine sehr aktive Winter-sportabteilung (AbteilungsleiterIn war zunächst Margrit Groß und später Peter Pöhler) im Verein. Dort wurde jeden Montag ab Herbst unter Leitung von Edda Pöhler Skigymnastik angeboten, um sich für die Skifreizeit in Lungötz Ende Januar fit zu machen.

Lungötz im Lammertal ist ein kleiner Ort in Österreich und liegt ca. 50 km südlich von Salzburg. Es gibt dort etwas höher gelegen eine Jugendherberge „Lammertaler Hof“, das Hotel „Lämmerhof“ sowie ein Gästehaus die „Wildau“. Weiter gibt es dort einen Haushang, der sich gerade für Anfänger sehr gut eignet. Damals gab es noch den Gerzkopf, der ideal für die Fortgeschrittenen war. Für die Profis gab es die Möglichkeit mit dem Skibus zum Dachstein West oder mit unserem Reisebus an einem Tag in das Skigebiet nach Flachau zu fahren. Für die zahlreichen Langläufer gab es einige Loipen in dem kleinen Ort, z.B. zur Schichelreit oder die Lämmerhof Loipe. Eine Loipe führte auch runter in den Ort oder ins Neubachtal bzw. man fuhr mit dem Skibus in den Nachbarort St. Martin, um hoch zur Buttermilchalm zu laufen. Was vielleicht auch



Abends im Lämmerhof

noch wichtig ist: Lungötz galt als sehr schneesicher.

Ich werde mal in dem Jahr 1989 beginnen, weil ich in diesem Jahr das Skifahren gelernt habe und zwar genau in Lungötz am Haushang. Aber nicht wie ihr jetzt denkt mit dem Verein, nein, ich bin mit der Hauptschule Burgwedel nach Lungötz gefahren. Organisiert wurde das vom damaligen Rektor Wolfgang Mierswa. Da er auch bei Hertha Otze im Verein war kam es, dass der Verein mit einem Bus mitfuhr. Weiter waren die Schulen aus Lehrte, Hänigsen, Uetze, Burgdorf und einige ehemalige Schüler mit dabei. So machten sich insgesamt Jahr für Jahr sechs bis zu sieben Busse auf den Weg nach Lungötz.

Da es mir dort so gut gefallen hat, sind wir seit 1990 einige Jahre mit der Familie und Freunden über Weihnachten und Neujahr nach Lungötz in die Jugendherberge gefahren. Dort waren immer eine belgische Ski-gruppe, eine Gruppe aus Stuttgart und einige Lehrer der Hauptschule Burgwedel, die schon die Vorbereitungen für die Skifreizeit erledigten. Wir wurden die ersten Jahre nebenan im sogenannten „Hexenhaus“ untergebracht. Hier sorgten die Eigentümer, für uns waren sie wie Oma und Opa, dass der Ölofen immer volle Pulle lief. Nur das Klo auf dem Flur war eisig kalt, aber auch das gehörte viele Jahre einfach dazu. Geduscht wurde in der Jugendherberge.

Im Januar 1998 fuhr ich erstmals mit Hertha Otze nach Lungötz. Die Unterbringung erfolg-



Eisstockschießen Teich

te im Lämmerhof, der Bus mit den ehemaligen Schülern wurde immer in der Wildau untergebracht und die Schüler in der Jugendherberge. Somit war Lungötz fest in Burgwedeler und Otzer Hand. Das Busunternehmen „Tappe“ brachte uns alle über Jahre sicher hin und wieder zurück. Abfahrt für die Otzer war immer bei Jürgen Sievers vor der Tür. Ankunft, wenn es keine Busspannen gab, war in Lungötz rund 12 Stunden später.

Die Profiskifahrer waren meistens die ersten beim Frühstück, da sie den Skibus erreichen mussten. Je nach Wetter machten sich dann auch langsam die Langläufer auf den Weg. Bei jeder Fahrt gab es aber auch einfach nur Spaziergänger. Eigentlich war immer für jeden etwas dabei, langweilig wurde es nie. In einem Jahr gab es sogar „blutige“ Ski Anfänger, mit denen bin ich zum Haushang gegangen und habe ihnen das Skifahren beigebracht.

Einmal in der Woche stand eine große Langlaufftour für jeden, der Lust hatte, auf dem Programm. Organisiert wurde diese Tour von Martin Groß. Sie führte über die Aulmloipe in das Militärgelände, wo wir dann an einer kleinen Hütte eine Schneebau bauten. Hier wurde dann Wurst, Speck, Käse und Brot ausgepackt. Natürlich durfte auch der Obstler nicht fehlen. Gut gestärkt ging es wieder zurück. Es war immer eine sehr schöne Tour, die von allen gut zu schaffen war.

Da mit den Jahren die Fußgänger immer mehr wurden kam man auf die Idee, an einem Nachmittag mal ein Eisstockschießen zu organisieren. In einem Jahr haben wir die Eisbahn direkt neben der Loipe ins Dorf gemietet. Einige Jahre sind wir auf dem Teich an der Wildau gewesen, was natürlich nur ging, wenn dieser zugefroren und das Eis dick genug war. Da in einem Jahr das Eis zu dünn war, bauten wir uns kurzerhand eine Eisbahn direkt vor dem Lämmerhof. Natürlich gab es auch immer für die ersten drei ein Präsent und Pokale.



Wirtin Gerlinde (mit Petra)



Barbara (mit Werner)



Bei Barbara

Fahrräder
und viel mehr



Inh. Joachim Kelb
Schmiedestraße 48-49

Zweiradmechanikermeister
Burgdorf - Tel.05136 / 5749



Kutschfahrt



Sieger Eisstockschießen

Am Mittwochnachmittag bestand die Möglichkeit mit den Schülern nach Salzburg zu fahren. Hier konnte man einen schönen Stadtbummel machen und sich mal etwas Ruhe gönnen, da bekanntlich am dritten Tag die meisten Verletzungen passieren. Abends durfte die Geselligkeit nicht fehlen. So wurde an einigen Tischen Skat, Doppelkopf und „schwimmen“ gespielt oder man unterhielt sich einfach nur über das, was man den Tag über erlebt hatte. Hierbei ging auch so mancher Obstler, Marille oder Jagertee über den Tisch.

Apropos Jagertee – eines Abends gingen alle in die Jugendherberge zum Jagertee trinken. Denn man sagte, dass es bei Elisabeth den besten Jagertee in ganz Lungötz gäbe. Da es meistens nicht bei einem blieb und es der wirklich in sich hatte, war der Weg zurück meistens recht schwer.

An einem Abend in der Woche wurde im Lämmerhof auch das Tanzbein geschwungen. Georg, der Gastwirt, besorgte immer einen Musiker, oder wenn es nicht klappte, sprang DJ Corinna ein. Auch dieser Abend hatte schon eine gewisse Tradition.

Einmal sind wir auch durch den tiefen Schnee vom Lämmerhof bis zur Buttermilchalm gelaufen, um einen leckeren Germknödel zu essen. Der Marsch dauerte gut 3 Stunden.

Sehr schön war die Kutschfahrt vom Lämmerhof bis zur Schichelreitalm und wieder zurück.

Eine feste Tradition war es, am letzten Tag zu Fuß zu Barbara zugehen. Vom Lämmerhof war das eine sehr schöne Wanderung,

die es von den Höhenmetern in sich hatte. Die nicht laufen wollten, fuhren mit dem Skibus zum Gerzkopf und kamen dann mit den Skiern zu Barbara. Hier gab es

einen kleinen Raum mit drei großen Tischen und einem Kachelofen, was es so gemütlich machte. Hierbei durften der selbstgemachte Eierlikör und die Krapfen nicht fehlen, das war für jeden ein „Muss“. Naja, der Abstieg oder die Abfahrt waren dann nicht ganz einfach. Meistens mussten die Frauen auf dem Rückweg noch mal auf die Toilette, und da bot sich dann der Lungötz Hof an. Aber nur auf Toilette gehen, das geht doch nicht, und schwups hatte man schon wieder ein Getränk, ehe es dann weiter zum Lämmerhof ging.

Im Jahr 2005 fing es morgens an zu schneien und hörte nicht mehr auf. Es gab so viel Schnee, dass nichts mehr ging. Die Dächer der Busse mussten freigeschaufelt werden, weil man Angst hatte, sie würden nicht halten. Es fuhren keine Lifte mehr, und uns wurde mitgeteilt, dass wir das Hotel nicht mehr verlassen sollten, weil akute Lawinengefahr herrschte. So etwas hatten alle noch nicht erlebt; diese Schneemassen waren beeindruckend, machten aber auch gleichzeitig etwas Angst. Und das alles in einem Jubiläumsjahr, denn die Schule fuhr seit 25 Jahren in das Lammertal zum Skilaufen. Natürlich ließen sich einige Otzer, die von Beginn an dabei waren, dieses Fest in der Jugendherberge nicht entgehen. Familie Kraft, der die Jugendherberge gehörte, servierte eine leckere Suppe, anschließend gab es köstliche Schnitten, und natürlich durften der Jagertee sowie Obstler nicht fehlen. Es gab sogar Handmusik von einer



WINTERSPORT



THERAPIEZENTRUM EHLERSHAUSEN

REHA PRÄVENTION WELLNESS
Tel. 0 50 85 - 17 11
M. Schönfeld & H. Kaiser

Termine auch abends!

Ramlinger Str. 25a
31303 Ehlershausen

KRANKENGYMNASTIK
PHYSIOTHERAPIE
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
MASSAGE
MED. TRAININGSTHERAPIE
ELEKTRO- UND ULTRASCHALLTHERAPIE
VIBRATIONSTRaining
FUßREFLEXZONENMASSAGE
NATURMOORPACKUNGEN
UND ROTLICHT
KINESIOTAPE
FUNKTIONSTRaining
KURSANGEBOTE
HAUSBESUCHE



Jagateeabend im Stübchen

kleinen Gruppe aus dem Dorf, die dann am späten Abend durch den vielen Schnee nicht mehr nach Hause kamen.

In den vielen Jahren kann ich mich nur an zwei schwere Verletzungen erinnern. Einen Schlüsselbeinbruch und einen Oberschenkelhalsbruch; alle anderen Verletzungen waren leichte Blessuren.

Leider wollten immer weniger Vereinsmitglieder mitfahren, sodass es dann 2007 die letzte Fahrt nach Lungötz war. Die Schule fuhr kurz nach dem Jubiläum nicht mehr. Lediglich ein paar ehemalige Schüler fahren noch mit ihren Familien nach Lungötz.

So, das waren mal ein paar Erinnerungen von mir aus vielen Jahren Lungötz. Vielleicht noch zum Schluss. 2010 war ich das letzte Mal über Weihnachten und Silvester in Lungötz. Als ich vor ca. 8 Jahren im März mit meiner Schwester von Chieming aus mal nach Lungötz gefahren bin mussten wir feststellen, dass es den Gerzkopflift nicht mehr gibt. Sonst war aber noch alles wie immer.

Corinna Hedt



Tanzabend



Haltestelle Skibus



Wanderung zur Schichelreit



Wanderung zur Babara



MediaService Steinecke
Marketing für Ihr Unternehmen

Celler Weg 11 ♦ 31303 Burgdorf

Tel.: 05136/9204748

Mobil: 0172/1723610

mail@mediaservice-steinecke.de

PR

Layout

Marketing

Online

Druck



Fitness vorm Bildschirm

Wir sind wieder für euch da!

Im „Lock Down“ ist der Präsenzsport für Gruppen leider zurzeit nicht erlaubt. Doch Technik sei Dank ist jetzt der Sport im eigenen Wohnzimmer möglich. Der SV Hertha Otze bietet seit Dezember nun Sport über die Internetplattform Zoom an. Für alle Vereinsmitglieder ist dies Angebot natürlich kostenlos und wir freuen uns über rege Teilnahme aus allen Abteilungen. Denn seit Dezember bringt uns Sarah, unsere erste Vorsitzende/Gymnastik, mittwochs mit „Tanzfitness“ und „Powerfitness“ zum Schwitzen. Schnell war anhand der über zwanzig Teilnehmer klar „das macht Spaß“, „da geht noch mehr“. Anfang Januar kam Steffi montagabends mit „Workout“ dazu.

Ab dem 25.01.2021 erweitern wir das Programm. Montags gibt es nun zusätzlich „Gesundheitssport“ mit Hilke und donnerstags „Rückenfit“ mit Kirsten. Freitags ist eine halbe Stunde Morgensport „Moin“ geplant. So kann jeder, der möchte, für sich die ganze Woche etwas tun.

Alles was ihr dafür braucht, ist...

- einen internetfähigen Computer mit Kamera und Lautsprecher. Ein Tablet oder ein Handy gehen auch (da ist natürlich das Bild kleiner)
- auf den Computer oder das Handy ladet ihr aus dem Google Store, AppStore oder direkt bei www.zoom.de die kostenlose Zoom App herunter. Dort meldet ihr euch an.
- Ihr schreibt bitte eine E-Mail an gymnastik@sv-hertha-otze.de mit der Übungsstunde, an der ihr teilnehmen wollt. Dann bekommt ihr die Zugangsdaten zugeschickt.
- Mit diesen Zugangsdaten meldet ihr euch zu der gegebenen Zeit an und schon kann es losgehen. **Hilke Schuppa**

Oh, wie ist das schön Zoom statt Zumba

17.45 Uhr öffne ich hochmotiviert Zoom, um an Sarahs Sportstunde am Mittwoch um 18.00 Uhr teilzunehmen. Ich hatte mich vorher bei ihr gemeldet und die Zugangsdaten bekommen. Ich möchte per Videochat Tanzfitness in meiner häuslichen 3x3m Zone machen. Durch Corona ist alles anders, denn gewissermaßen zwingt mich diese Zeit, mich mit dieser Technologie auseinanderzusetzen. Auch nicht schlecht, denn nun weiß ich, wie es funktioniert. Natürlich habe ich mir aus meiner Familie Hilfe geholt. Bei mir weiß es die Jugend besser. „Online-Unterricht gehört dort zum Tagesgeschäft“, bekam ich gleich als Antwort. Also App auf den Computer geladen und extra früh, damit auch ja alles klappt, gebe ich die ID-Zugangsnummer und im Anschluss den Code

ein. Ob ich auch sichtbar für andere sein möchte? Puh, denke ich. Das ist eine schwere Frage. Möchte ich wirklich gesehen werden? Mutig drücke ich auf „ja“ und stelle fest, da sind noch mehr, die ich auch sehen kann. Außerdem haben manche so tolle Hintergründe, wie Heidelandschaft oder eine Sporthalle. Ich erfahre, dass das alles einstellbar ist. Nach kurzem Hallo und einer guten Einweisung der Trainerin wurden alle Teilnehmer auf stumm gestellt. Mit Musik und viel Bewegung kam ich so richtig ins Schwitzen. Es hat mir so viel Spaß gemacht, und auf alle Fälle bleib ich weiterhin dabei. Natürlich freu ich mich, wenn wir uns alle wiedersehen. Doch für mich ist es eine wunderbare Möglichkeit mich in Zeiten von Corona fit zu halten.



Für die Leitung der Übungsstunde „Kindergartenalter“ -

16:30 bis 17:30 am Dienstag - haben sich erfreulicherweise Esther König und Juliana Dörner bereit erklärt.

Beide sitzen in den Startlöchern und warten auf die Öffnung der Turnhalle, die im Moment Corona bedingt noch nicht wieder freigegeben ist. Sobald dies der Fall ist werden wir beginnen.

Nun suchen wir noch dringend Mütter, Väter und sonstige Helfer für die Assistenz bei der Übungsstunde zum **Eltern-Kind-Turnen** von 15:30 bis 16:30, auch am Dienstag.

Bitte helft mit, damit das Kinderturnen noch lange in seiner Vielfalt und mit seinem gesellschaftlichen Nutzen erhalten bleibt.

Das geht nur mit euch zusammen.

Bitte meldet euch bei mir!

Gundel Rehwinkel-Schmidt, Tel.: 05136 / 6705



Hier noch mal die Stunden und die Startzeiten im Überblick:

Montag 17.00 - 18.00 Uhr

„Gesundheitssport“ mit Hilke

Montag 18.15 - 19.15 Uhr

„Workout“ mit Steffi

Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr

„Tanzfitness“ mit Sarah

Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr

„Rückenfit“ mit Kirsten

Freitag 10.00 - 10.30 Uhr

„Moin“



Textil- und Vereinsbeflockung

Hoffmeister Glasbau GmbH



Lohgerberstr. 2
31 303 Burgdorf
Tel.: 0 51 36 / 75 61

email: werkstatt@glasfeuerwehr.de www.glasfeuerwehr.de

Was wird mit den Eintrittskarten? –
Auch eine Spende ist möglich

SHOW „Around the world“ wird **NICHT** nachgeholt



Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht und lange gehofft, es gäbe noch eine Möglichkeit. Doch nun haben wir uns im Team der Übungsleiter entschieden, dass wir die Show „Around the world“ NICHT nachholen werden. Im März 2020 feierten wir mit der ersten Show unsere lang erwartete Premiere und hofften sehr, dass wir auch Show Nummer zwei und drei noch auf die Bühne

bringen können. Doch Corona hat uns damals einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Wir hofften, dass die beiden Termine im Herbst 2020 bzw. im Frühjahr 2021 nachgeholt werden können. Doch noch immer gibt es keine Planungssicherheit und wir wissen nicht, wann man eine solche Veranstaltung guten Gewissens überhaupt wieder stattfinden lassen kann.

Da sich in der Zwischenzeit in den Gruppen viel getan hat, die Tänze durch die lange Sportpause (etwas) in Vergessenheit geraten sind und Training (wenn überhaupt) in normalem Umfang nicht möglich ist, sehen wir auch keine Möglichkeit, die Show „mal eben“ wieder aufleben zu lassen.

Selbst wenn wir die ZUSCHAUER in einem anderen (größeren) Saal mit genügend Abstand platzieren könnten, bliebe immer noch das Problem, dass die TÄNZER/INNEN auf und hinter der Bühne keinen Abstand einhalten könnten. Zumal es auch viele gruppenübergreifenden Tänze im Programm gibt. Auch auf den Fluren und Gängen wäre eine strikte Gruppentrennung nicht möglich. So stellt es also ein großes bis unlösbares Problem dar, die Show erneut auf die Bühne zu bringen – so, wie wir es uns wünschen und unter Einhaltung der Hygienevorschriften.

WAS NUN?

Da viele Eintrittskarten bereits gekauft oder verschenkt, aber noch nicht eingelöst wurden und wir eine solche Situation noch nie zuvor hatten, haben wir uns mehrere Möglichkeiten überlegt, was ihr mit den Karten tun könnt:

1) Geld zurück

Wer seine Karte/n in einem zugeklebten Umschlag mit Namen und der Bankverbindung an die Übungsleiter zurückgibt (oder bei Meyers Hof in Otze abgibt), bekommt das Geld überwiesen. Abgabe ist bis zum 30. Juni 2021 möglich!

2) Karten für die nächste Show nutzen

Ihr könnt die Karte behalten und gegen eine neue Eintrittskarte für die nächste Show eintauschen. Sie müssen aber auf jeden Fall umgetauscht werden, sonst verlieren wir den Überblick bei der nächsten Planung! Allerdings steht noch kein Datum für eine neue Show fest. Unser „normaler Rhythmus“ ist eigentlich alle 3 Jahre.

3) Eintrittskarte gegen eine DVD eintauschen

Wer die Show nicht sehen konnte, sie aber gern noch (oder noch einmal) sehen möchte, kann im Austausch einer Erwach-

senkarte eine DVD bekommen (Wert 10€). Eine DVD-Bestellung ist möglich unter gymnastik@sv-hertha-otze.de. Auch wer keine Karte/n mehr hat, kann natürlich eine DVD bestellen.

Annahmeschluss für die Bestellung einer DVD ist der 31. März 2021.

Hinweise für das Fotobuch im Kasten auf der nächsten Seite!

4) Spende an die Gymnastikabteilung

Eine weitere Option ist, nichts von alledem zu tun, die Karte einzubehalten und den Wert der Eintrittskarte/n zu spenden. Dieser Betrag wird ausschließlich den Tänzer/innen zugutekommen. Wir investieren immer wieder in neue Kostüme, Material, Requisiten etc. Wir sind dankbar für jede Unterstützung!

5) „Mix and match“

Falls ihr mehrere Karten in eurem Besitz habt, könnt ihr euch eine Variation aus allen genannten Optionen zusammenstellen. Beispiel: Ihr habt 6 Karten. Eine wird für die DVD eingetauscht, für 2 Karten lasst ihr euch das Geld zurückzahlen und den Wert der restlichen Eintrittskarten spendet ihr dem Verein. So oder so ähnlich könnte es aussehen.

Entscheidet selbst! Bitte erzählt es weiter, damit alle Kartenbesitzer schnellstmöglich Bescheid wissen.

Bei weiteren Fragen meldet euch bitte unter der E-Mailadresse gymnastik@sv-hertha-otze.de

Es tut uns unendlich leid - den Zuschauern ebenso wie den Tänzer/innen gegenüber. Wir haben viel Fleiß, Arbeit, Organisation und Liebe in die Show gesteckt und uns so darauf gefreut, erstmals mehr als nur eine Vorstellung zeigen zu können. Nun ist es leider doch bei einer Vorstellung geblieben.

„Nach der Show ist vor der Show“ ist unser Motto. Wir blicken nach vorn und fangen gedanklich schon mit der Planung der neuen Show an. Wir hoffen euch dann beim nächsten Mal begrüßen zu dürfen.

**Eure Übungsleiter & Orga Team
Kirsten, Steffi, Meike, Giulia, Kim,
Franzi, Sina, Mareike, Petra & Sarah**

MULTIPLUS – IHR UMFASSENDER UND INDIVIDUELLER SCHUTZ.

Ihrer Lebenssituation entsprechend bietet Ihnen die MultiPlus verschiedene Versicherungen in einem frei wählbaren Paket. Gemeinsam mit Ihnen stellen wir aus den Bausteinen Haftpflicht, Unfall, Hausrat, Wohngebäude und Rechtsschutz Ihr individuelles MultiPlus-Paket zusammen.

**Gerne beraten wir Sie:
BEZIRKSDIREKTION
ANDREAS KANTH e.K.
Marktstraße 2
31303 Burgdorf
Telefon 05136 893030**





Beratung — Planung — Installation — Service

Thomas Kleister

**Elektrotechnik
Meisterbetrieb**

Priv. Freiengericht 26
Büro: Alt Ahrbeck 2
31303 Burgdorf

Tel. 0 51 36 / 97 02 13
Fax 0 51 36 / 97 02 14

Es muss ja irgendwie weitergehen - Das etwas andere Training

Auch die Tänzer starten wieder durch

Seit November sind wir wieder aktiv – aber nur vor dem PC, Tablet oder Fernseher zu Hause. Aber auch das macht Spaß, wie die stetig ansteigenden Teilnehmerzahlen bestätigen. Nachdem wir unser Online Programm erweitert haben, steigen nun immer mehr Fitness- und Sportbegeisterte mit ein. Der Schritt zur Technik war für einige eine kleine Überwindung, aber wenn es dann erst einmal klappt und man weiß wie es geht, ist es ein Kinderspiel.

Auch für die Tänzerinnen geht es nun wieder los. Ende Januar haben wir zwei Tanzgruppen aktiviert. Die Gruppen treffen sich allerdings nicht in ihren normalen Konstellationen, sondern tanzen gemeinsam mit Mitgliedern aus anderen Gruppen. Wir haben eine „Dance 4 Kids“ Gruppe eröffnet, in der Kinder von ca. 8 – 12 Jahren gemeinsam

neue Kombis lernen. Die Kinder haben besonders viel Abwechslung in ihrem Programm, denn sie bekommen jede Woche eine wechselnde Trainerin und bunt gemischte Tanzvariationen angeboten. Außerdem gibt es eine weitere Gruppe „Let's Dance“ für die fortgeschrittenen Tänzerinnen der Teens und Erwachsenen. Auch hier ist das Training etwas anders als sonst. Wir befassen uns mit keinem „Tanz“ wie wir es gewohnt sind, sondern suchen uns jede Woche ein neues Lied (und einen neuen Tanzstil) heraus, zu dem wir eine Kombi machen.

Wir hoffen, dass sich die Nachricht noch etwas herumspricht und wir weitere Tänzerinnen in den Gruppen aufnehmen dürfen. So verbringen wir die Zeit, bis wir wieder gemeinsam in der Halle stehen, zwar getrennt aber dennoch zusammen. **Sarah Welge**

Vor fast genau 25 Jahren
(November 1995)

Die Kindern sind jetzt erwachsen



Im November 1995 (vor fast genau 25 Jahren) fand in der Aula des Gymnasiums die schon 4. Tanzshow des SV Hertha Otze statt.

Das Thema war: Dance and Sports. Dazu waren auch Tanzgruppen der befreundeten Vereine VfL Uetze, Heebeler SV und der TSG Ahlten eingeladen.

Wer da (schon) alles auf der Bühne aufgetreten ist - Wahnsinn!

Aus Kinder werden Leute - das kann man ein Vierteljahrhundert später wirklich sagen. Denn sehr viele Kinder und Jugendliche sind immer noch dabei und haben inzwischen auch schon Kinder, die im Verein dabei sind und bei einer nächsten Show ihr Können zeigen werden.

Leider sind die Übungsstunden im Moment nur vor dem Bildschirm möglich, doch wenn die Pandemie es wieder zulässt in der Turnhalle zu üben werden bestimmt schon die Pläne geschmiedet eine neue Tanzshow vorzubereiten. **Friedhelm Döbel**

FOTOBUCH der Show „Around the World“

Wie auch beim letzten Mal wurde unsere Tanzshow im März 2020 fotografisch begleitet und es sind tolle Bilder entstanden.

Diese haben wir in einem Fotobuch mit 28 Seiten zusammengefasst, um die Erinnerung an unsere Weltreise festzuhalten.

Das Fotobuch kostet 17 Euro. Wer Interesse hat, kann unter gymnastik@sv-hertha-otze.de eine Bestellung aufgeben.

Bitte habt Verständnis, dass wir nur die Bestellungen weiterleiten, die im Voraus bezahlt wurden.

Weitere Infos bekommt ihr bei Abgabe der Bestellung.



KLEINTIERPRAXIS
DR. MED. VET. ANTJE MIDASCH-KASKE

SPRECHZEITEN:

Mo.- Fr. 10 - 11 Uhr

Mo., Mi. und Fr. 16.30 - 18.30 Uhr

Di. und Do. nach Terminvereinbarung

Celler Weg 27 | 31303 Burgdorf (Otze)
Tel. 051 36-973 61 70 | Fax 051 36-973 61 71





Wir trotzen Corona!

Liebe Mitglieder, liebe Otzerinnen und Otzer,

wie gern würden wir von etwas anderem schreiben als von der Corona Pandemie. Den Sportbetrieb haben wir zunächst bis einschließlich Februar komplett abgesagt. Unser Vereinsleben, der Sport und geselliges Zusammensein sind annähernd zum Erliegen gekommen.

Trotzdem gibt es Sachen zu erledigen. Im Schützenhaus galt es einige Renovierungsarbeiten und Umbauten nach dem Besuch des Gesundheitsamtes umzusetzen. Die Arbeiten haben Reiner Lüssenhop und Peter Grube hervorragend gelöst. Da Peter die Bilder der Arbeiten direkt an die zuständige Sachbearbeiterin geschickt hat, war auch kein Nachbesuch mehr notwendig! Klasse Arbeit.

Die Stadt Burgdorf bietet allen Vereinen die Möglichkeit sich auf der www.burgdorf.de zu präsentieren. Sonja Prieß hat die Daten wieder auf den aktuellen Stand gebracht. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Da der Vorstand sich dringend auch wieder zusammen besprechen musste haben wir am 16.01.2021 unsere erste virtuelle Vorstandssitzung per Zoom veranstaltet. Tatsächlich war das ziemlich ungewohnt, hat aber funktioniert. Und das Ergebnis war gut. So gut, dass wir die nächste Sitzung wieder virtuell geplant haben, vorausgesetzt wir dürfen uns nicht wieder persönlich treffen.

Wie sieht die Zukunft aus: Wir müssen im Moment leider davon ausgehen, dass unsere Frühjahrsveranstaltungen wie der Otzer Mehrkampf oder der Dorfpokal wie auch schon im letzten Jahr nicht stattfinden können. Das Volks- und Schützenfest planen wir für den 16.07.-18.07.2021, vorausgesetzt es wird dann auch erlaubt und unter Berücksichtigung etwaiger Einschränkungen durchführbar sein. Eine Jahreshauptversammlung wollen wir im Sommer veranstalten, auch hier unter der Voraussetzung, dass diese wieder als Präsenzveranstaltung erlaubt sein wird.

Und hoffentlich sehen wir uns bald alle mal wieder im richtigen Leben. Wir freuen uns sehr auf euch.

PS. Unter den besonderen Umständen möchten wir alle unsere Mitglieder und alle mit Interesse an unserem Verein mit diesem Newsletter auf dem Laufenden halten. Bei Anregungen und/oder Anmerkungen kommt gern auf uns zu.

Maik Heuer/Henning Vollbrecht

Terminerinnerung!

Am **Montag 26.04.** in der Zeit von 16.00 bis 19.30 Uhr steht der nächste Blutspendetermin in der Grundschule in Otze an.

Wir würden uns freuen, wenn wir dort eine ähnliche Spenderanzahl wie beim letzten Mal begrüßen können. Gerade in der heutigen Zeit ist ihre Blutspende besonders wichtig! Daher bitte den Termin notieren, wir sehen uns am 26.04.

**Für die Bürgerstiftung
Hans Jörg Fischer**



Wir betreiben den Schießsport

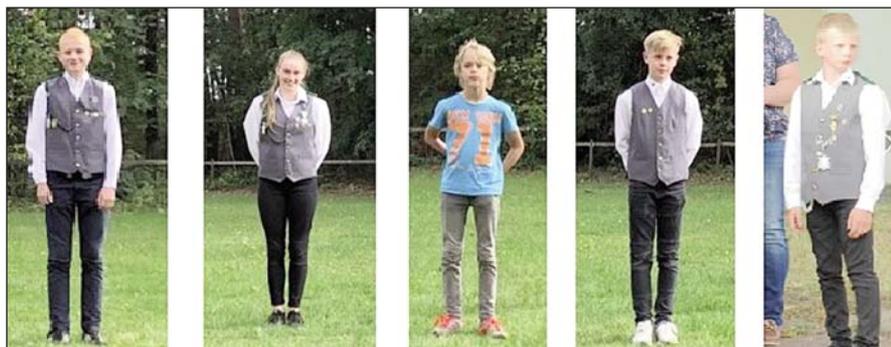
- mit dem Luftgewehr u. Pistole (Druckluftdruckwaffen)
- und für die Jüngeren mit dem Lichtpunktgewehr

Bleibt gesund!

Kontakt
www.otzenia.de

Runden-Wettkämpfe im Kreisverband Burgdorf

Erfolge in der Kinder- und Jugendabteilung



Ole Bartels, Juliana Dorner, Leif Raguse, Beru Huß, Arne Scholze

Es wurden leider schon lange keine Wettkämpfe mehr geschossen, aber trotzdem haben wir tolle Erfolge in bei unseren jungen Mitgliedern zu vermelden.

Unsere Kinder und Jugendlichen messen sich sportlich mit anderen Mannschaften bei Runden-Wettkämpfen im Kreisverband Burgdorf.

Im Rahmen dieser Wettkämpfe aus dem Jahr 2019/2020 konnte Ole Bartels sich die Auszeichnung in Gold sichern. Juliana Dorner war ebenfalls in der Jugendklasse erfolgreich und errang Silber.

Bei den Lichtpunkt-schützen konnten sich Arne Scholze, Beru Huß und Leif Raguse die Auszeichnungen in Bronze erschießen.

Wir gratulieren euch!

Sonja Prieß



Kleidersammlung für Bethel

durch die
**Ev. Martin-Luther-Kirchengemeinde
Ehlershausen/Otze/Ramlingen**
vom 16. März bis 23. März 2021

Abgabestelle(n):

Familie Buchholz

Grüne Allee 10, 31303 Burgdorf-Ramlingen

Familie Buchholz

Burgdorfer Straße 51, 31303 Burgdorf-Otze

Im Kirchturm der Martin-Luther-Kirche

Ramlinger Straße 25, 31303 Burgdorf-Ehlershausen

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brocksammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779




City Schnelldienst
Schließenanlagen GmbH

www.cssbu.de Vor dem Celler Tor 73
Telefon: (0 51 36) 97 74 83 31303 Burgdorf



Wachwechsel – coronagerecht

Neue Zahlen bei der Zählaktion Anfang September

BIOS im 2. Halbjahr 2020 wieder aktiver

1. Etliche Vorhaben konnten wir trotz Corona verwirklichen.

Nach dem Stand-by-Modus im ersten Halbjahr 2020 konnten wir – trotz noch nicht überstandener Corona-Pandemie – im 2. Hj. d. v. J. dennoch einige wichtige Aktionen durchführen und Akzente setzen: Dazu gehören insbesondere die 5. Zähl- und Messaktion Anfang September, die nachgeholte Mitgliederversammlung Ende Ok-

tober, die Kommunikation mit der Politik, der DB und der Stadt Burgdorf sowie das Statustreffen des Projektbeirates Alpha-E (einschl. vorbereitender Aktivitäten der Übergeordneten Bürgerinitiativen (ÜBI).

2. Fünfte Zähl- und Messaktion Anfang September 2020.

Unsere 5. Zähl- und Messaktion fand unter strengen Corona-Bedingungen statt. Davon zeugt das folgende Bild.

Die Tabelle enthält die wesentlichen Ergebnisse dieser Aktion vom 01.09. 06:00 Uhr bis 02.09.2020 06:00 Uhr (mit Vergleich zum Vorjahr):

Die wesentlichen Erkenntnisse und Probleme sind folgende:

- Die Zugzahl von 202 muss vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie gesehen werden. Allein die Tatsache, dass der Güterverkehr „in normalen Zeiten“ vermutlich um 15 % höher gewesen wäre, hätte die Zugzahl auf etwas über 230 Züge ansteigen lassen. Insofern wären die höheren Zugzahlen von vor 3 und 4 Jahren bestätigt (ein und zwei Jahre zuvor lagen ungewöhnliche Ereignisse vor).

- Bei der Lärmentwicklung waren wir ein wenig irritiert. Nachdem wir subjektiv in der ersten Jahreshälfte eine Verbesserung vermutet hatten, waren wir doch erstaunt, dass der durchschnittliche Lärm (Spitzenwert) um über 3 dB höher lag als ein Jahr zuvor. Dabei sollte eigentlich der Wert sinken, da ja nicht mehr viel Zeit war bis zum Inkrafttreten des Schienenlärmschutzgesetzes, wonach mit Fahrplanwechsel 13.12.2020 keine lauten Züge mehr auf deutschen Schienen unterwegs sein dürften. Natürlich hat jeder Übergang seine Tücken – erst recht in solchen speziellen Zeiten. Aber wir sind vorsichtshalber wachsam: Deshalb werden wir bereits die nächste Zähl- und Messaktion im März d. J. durchführen (genau: 23./24.03.2021; Vorbereitung läuft schon), um zu erfahren, wie die Lärmentwicklung nun tatsächlich ist. Nach Informationen des Eisenbahnbundesamtes (EBA) zum Ende 2020 jedenfalls sollen auf der Strecke Celle-Lehrte keine „Lärmauffälligkeiten“ festgestellt worden und die Umrüstung auf leise Waggons (fast) abgeschlossen sein. Hoffentlich machen da die tw. lauten Lokomotiven das Gesamtbild nicht kaputt, denn das EBA misst zwischen Ehlershausen und Celle (aber nicht nur dort) die Durchschnittslärmpegel (siehe unter www.laerm-monitoring.de) und nicht – wie wir – die Spitzenwerte. Da kann schon mal ein einzelner „Lärmträger“ durchrutschen.

| Erfassungsbereiche (Fettschrift: 2020) | Summe /Durchschn. (Vergleich: 2019) | Höchstwerte (Vergleich: 2019) | Minimalwerte (Vergleich: 2019) | Besonderheiten und Vergleich 2019 + 2018 |
|---|---|---|--|---|
| Zugzahlen (Verteilung nach Stunden siehe ausführlichen Bericht) | Gesamt 202 Züge 2019: 169 Züge | 127 Güterzüge (davon 4 Loks) 2019: 89 Güterzüge (davon 2 einzelne Loks) | 73 S-Bahnen (+ 2 Metronom) 2019: 79 S-Bahnen (?) (davon 1 „fremde“) + 1 IC | Trotz Corona über 200 Züge 2019: vermutlich Einfluss durch Unwetter in Hessen |
| Lärm – Angaben in dB(A) – Höchstwerte, keine energieäquivalenten Durchschnittsgrößen | Durchschnitt (Ø): 89,0 S-Bahn: Ø = 81,7; Minimum: 63 – Maximum 107, wegen Hupe G-Züge: Ø = 94,8 dB(A); Minimum 75,2 – Maximum 105 Sonstige: Ø = 90,6; Min. 84,1 – Max. 95,5 2019: Durchschnitt (Ø): 85,8 - S-Bahn: Ø = 78,9 G-Züge: Ø = 91,9 | Höchstwert: 107,0 (S-Bahn mit Hupe) lautester Güterzug: 105), lautester Sonst. 95,5 (Metronom) 2019: Höchstwert: 107,0 | Minimumwert: 63,0 (S-Bahn) Leisester G-Zug: 75,2 – leisester Sonst. 84,1 (Einzel-Lok) 2019: Minimumwert: 60,7 | Lärmpegel hat gegenüber 2019 deutlich zugenommen Alarmzeichen: Ab Ende 2020 dürften keine lauten Züge mehr fahren (Schienenlärmschutzgesetz) - Relativ viele „Mischzüge“ (leise u. laute Waggons) Geringer, aber Höchstwert höher als 2018 (v.a. bei Güterzügen) |
| Schranken-schließzeiten | Gesamt: 5:25 Std. 2019: Gesamt: 4:47 Std. | Längste: 4:25 Min (2 S-Bahnen) 2019: Längste: 3:03 Min. | Kürzeste: 0:42 Min (1 Metronom) 2019: Kürzeste: 0:41 Min. | Schließzeit pro Zug im Ø: 1:37 Min. (etwas kürzer im Ø als die beiden Jahre zuvor) 2019: 24 min weniger als 2018 |
| Querungen | Gesamt: 2.764 2019: Gesamt: 2.774 (ca. 600 Querungen weniger als 2018) häufigste Querungen: 07-08 h: 264 (75 weniger als 2018) | Motor. Fahrzeuge: 1.999 2019: Motor. Fahrzeuge: 2.045 (565 weniger als 2018) | Nicht motorisiert: 417 (Fahrräder) Fußgänger: 348 2019: Fahrräder: 391 (46 weniger als 2018) Fußgänger: 338 (17 mehr als 2018) | Gegenüber 2019 fast gleich, gegen 2018 deutlich weniger (damals aber Sondereffekt durch Straßensperrung) |



Matthies
Bedachungen Holzbau Solar Schornsteinbau

Dachdeckermeister Jörg Matthias Burgdorfer Str. 14 31303 Burgdorf-Otze Tel. 05136-3533



• Die Schrankenschließzeiten in Verbindung mit den Querungszahlen zeigen einmal mehr, dass uns eine höhenungleiche Querungsmöglichkeit (z. B. durch eine Unterführung) in Otze in der Nähe des jetzigen Bahnübergangs sehr helfen würde. Das brächte nicht nur mehr Fluss bei den Querungen, sondern auch weniger Luftverschmutzung durch stehende Fahrzeuge mit laufenden Motoren – besonders aber mehr Sicherheit der Querenden (v. a. kleine Kinder und Schüler zum bzw. von der Kindertagesstätte und Schule). Besonders erfreulich ist es da, dass sowohl von der Bundespolitik (Dr. Hendrik Hoppenstedt) als auch von der Stadt Burgdorf – ja sogar von der Deutschen Bahn – Signale kommen, die unsere Wünsche unterstützen (s. u.). Darauf werden wir 2021 setzen.

Eine ausführliche Darstellung der Ergebnisse wird es in unserem ergänzten und aktualisierten Bericht über alle Zähl- und Messaktionen geben, der voraussichtlich im Ende Februar erscheint und unter www.bios-otze.de eingesehen und heruntergeladen werden kann.

3. Kontakte mit Politik und Offener Brief sowie Presseaktivitäten

Die Kontakte mit der Politik haben wir oben schon angesprochen. Dabei haben wir das Schreiben von Dr. Hendrik Hoppenstedt (MdB, Staatsminister im Bundeskanzleramt), das wir in der August-Ausgabe des Hertha Kuriers (Nr. 187) abgebildet hatten, im September ausführlich beantwortet. Daraus haben wir dann einen Offenen Brief entwickelt, den wir ab Oktober „gestreut“ haben; auch diesen haben wir im Hertha Kurier vorgestellt (Dezember-Ausgabe, Nr. 189).

Dieser Offene Brief enthält alle uns derzeit bewegenden Probleme (s. o.) hinsichtlich Lärmentwicklung und Infrastrukturentwicklung im Schienenverkehr, aber natürlich auch die oben schon angesprochenen verheißungsvollen Signale hinsichtlich der Überwindung des höhengleichen Bahnübergangs. Diese Signale wurden bei einem Ortstermin am Bahnübergang Otze (unter anderem) mit Vertretern der DB bestätigt.

Kontakte zur örtlichen Politik und zur Stadt pflegten wir weiterhin, z. B. durch Teilnahme an der gemeinsamen Sitzung der Ortsräte Ehlershausen-Ramlingen und Otze in Ehlershausen am 09.09.2020. Leider musste die OR-Sitzung Otze im November coronabedingt ausfallen und auf den Februar verlegt werden. Dort werden wir die Präsentation der Entwicklung des Schienenverkehrs in und durch Otze aus Sicht von BIOS nachholen (soweit dann eine Veranstaltung überhaupt möglich ist – geplant am 11.02.2021).

Über die uns bewegenden Fragen und Probleme ist auch in der Presse berichtet worden (Altkreis-Blitz am 02.09.2020 und besonders ausführlich und treffend im Marktspiegel am 03.10.2020).

4. Mitwirkung an ÜBI-Aktion und Statustreffen Alpha-E

Die Bürgerinitiativen in der Heide treibt die Sorge um, dass aufgrund des Deutschlandtaktes im Personenfernverkehr auch Neubaustrecken erforderlich sein könnten, und dass weniger oder keine Mischverkehre mehr stattfinden werden. Dies würde für den Güterschienenverkehr möglicherweise eine Konzentrierung auf „Altstrecken“ be-

deuten, was dann mehr Lärm für die Anlieger bedeuten würde. Das könnte trotz Schienenlärmschutzgesetz eintreten, weil Güterzüge weiterhin lauter sind als Personenzüge. Diesen Bedenken können wir von BIOS durchaus folgen und unterstützen die dortigen BI im Rahmen der „Übergeordneten Bürgerinitiativen – ÜBI“ bei ihren Bemühungen, das Projekt „Alpha-E“ zu sichern, das durchaus als gefährdet eingeschätzt wird. Immerhin könnten wir die Folgen einer solchen Entwicklung auch zu spüren bekommen.

So haben wir auch den Plan unterstützt und bei dessen Vorbereitung im September und Oktober mitgewirkt, im Rahmen eines Statustreffens „Alpha-E“ des Projektbeirates mitzuwirken. Einige Bedenken, dass Alpha-E auf der Kippe stehen könnte, wurden aber schon im Vorfeld zerstreut, als sich die Niedersächsische Landesregierung in Person von Wirtschafts- und Verkehrsminister Bernd Althusmann in einer Parlamentsitzung am 07. Oktober 2020 (nochmals) eindeutig für Alpha-E stark machte. Immerhin gibt es ja auch einen einstimmigen Parlamentsbeschluss „Pro Alpha-E (plus)“ des Niedersächsischen Landtages. Aber natürlich wissen wir auch, dass die zentralen Entscheidungen in Berlin zu treffen sind.

Diese – für uns positive – Position hat dann der Niedersächsische Verkehrsminister beim Statustreffen (allerdings virtuell und stark verkürzt) bekräftigt. Die Seite des Bundes (Staatssekretär und Bahnbeauftragter Enak Ferlemann, BMVI) hat aber nochmals verdeutlicht, dass aus rechtlichen Gründen alle Alternativen zu prüfen seien.

Diese Äußerung ist zwar aus Gründen der Rechtssicherheit verständlich, aber hoffentlich kein Hintertürchen für „Alpha-E-fremde“ Lösungen. Ansonsten ist die Bedeutung von Alpha-E von allen Beteiligten nochmals betont worden. Die Möglichkeit, digital Fragen im Rahmen des Statustreffens stellen zu können, haben wir wahrgenommen und hinreichend Auskunft erhalten (was im Rahmen einer solchen Veranstaltungsform möglich erschien). Insofern war das virtuelle und stark verkürzte Statustreffen durchaus aufschlussreich und erfolgreich.

5. Mitgliederversammlung und Sitzungen des Leitungsteams

Unsere Mitgliederversammlung konnten wir coronagerecht am 29.10.2020 nachholen (vom 14.05. verlegt). Dabei kam uns entgegen, dass wir mit dem Saal des (ehemaligen) Gasthofs ohne Bahnhof einen großen Raum zur Verfügung gestellt bekommen hatten (Dank an die Familie Sievers). Dennoch hatten wir uns entschlossen, die Versammlung auch im Turbo-Modus abzuwickeln. Aber natürlich musste das Leitungsteam neu gewählt werden, denn die Amtszeit von 2 Jahren war vorüber. Im Ergebnis wurde das alte Leitungsteam mit Vorstand wieder gewählt, allerdings mit der Ausnahme, dass Joachim Höfner nicht mehr antrat (Dank für das Engagement) und durch Dietrich Vollbrecht ersetzt wurde (Dank für die Bereitschaft mitzuwirken). Einzelheiten stehen im Protokoll (noch im Entwurf) unter www.bios-otze.de.

Das Leitungsteam konnte im Gegensatz zum 1. Halbjahr nun vier Mal tagen: 01.07., 20.08., 08.10. und (frisch gewählt) 24.11.2020.

6. Ausblick

Im neuen Jahr werden wir – wie oben schon erwähnt – über 24 Stunden (23./24.03.2021) die Lärmentwicklung am Bahnübergang Otze überprüfen, aber auch die Schrankenschließzeiten und Querungen erfassen. Die Lärmentwicklung zu beobachten ist uns auch deshalb wichtig, weil wir durch spontane und „zufällige“ Messungen und Beobachtungen im Dezember den Verdacht bestätigen konnten, dass wir hier weiter am Ball bleiben müssen. Da werden wir auch die Messungen des EBA weiterhin verfolgen (s. o.).

Ansonsten werden wir weiterhin in enger Abstimmung mit der Stadt Burgdorf und dem Ortsrat Otze verfolgen, wie dem Ziel der Schaffung eines höhenungleichen Bahnübergangs schrittweise näherzukommen ist. Alles andere werden wir – nicht zuletzt wegen Corona – auf uns zukommen lassen (müssen) – und dann entsprechend agieren.

Arnim Goldbach

(Sprecher BIOS e.V. – Stand: 18.01.2021)



Detlef Meyer Bauelemente Service

Detlef Meyer · Worthstraße 24 · 31303 Burgdorf

Tel.: (051 36) 97 65 260 · Mobil: (01 70) 290 71 47

Fax: (051 36) 97 65 261

meyer@dm-sonnenschutz.com



Rollläden • Markisen • Plissees
Insektenschutz • Türen • Tore
Reparaturen an
Sonnenschutzanlagen



AUS OTZER VEREINEN



TISCH-TENNIS CLUB OTZE E.V.



tischtennis@ttcotze.de

bleib fit-mach mit

Training:

Di. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene

Fr. ab 19 Uhr Jugend/Erwachsene



www.ttcotze.de



2008 Vereinsmeisterschaft

zu trainieren braucht man einen Tisch, einen Schläger und einen Ball. Das haben die wenigsten zu Hause. Trotzdem bin ich für Anregungen natürlich offen.

Ich möchte mich auf diesem Wege bei allen Mitgliedern für ihre Geduld und die Aufrechterhaltung der Mitgliedschaft herzlich bedanken. Nur so kann der Verein auch weiterhin bestehen.

Damit euch nicht zu langweilig wird, habe ich ein paar Fotos von unseren Vereinsmeisterschaften bzw. Kuddelmuddel-Turnieren der letzten Jahrzehnte herausgesucht, mit vielen ehemaligen Spielern. Hoffentlich werden noch alle erkannt. Schwelgen wir also erst einmal ein bisschen in der Vergangenheit.

Hartmut Jung



2001 Kuddelmuddelturnier



2002 Kuddelmuddelturnier

TTC NEWS - TTC NEWS

Liebe Mitglieder des gepflegten Tischtennispiels

Corona und kein Ende. Leider kann ich immer noch nichts Neues berichten.

Die Turnhalle ist vorerst bis 31.1.21 geschlossen. Gestern ist die neue Verordnung bekannt gegeben worden. Stillstand bis Mitte Februar. (vorerst) Das bedeutet wahrscheinlich auch, dass die Hallen zu bleiben. Ich kann es leider nicht ändern.

Ich fürchte, wir werden damit noch länger zu kämpfen haben. Der TTVN hatte ja schon Anfang Januar die Saison bis Mitte Februar unterbrochen.

Viele Vereine (wie Hertha) bieten in der Zwischenzeit Online-Sportstunden an. Das würde ich auch gern tun, nur wie sollte das bei Tischtennis funktionieren. Um



2009 Vereinsmeisterschaft



2007 Neue Trikots Jugend



2007 Vorgabeturnier Jugend



2010 Kuddelmuddelturnier Jugend



D. Abram

Varrel 12
31303 Burgdorf-Otze

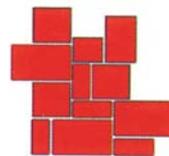
Telefon: 05136/9723035

Fax: 05136/9723091

Mobil: 0178/5447370



Pflasterarbeiten in Beton und Naturstein, Tiefbau, Abbrüche, Transporte und Containerdienst



Sportpolitik +

1. Sprecher (§26BGB)

Zurzeit unbesetzt

Geschäftsführung:
zugl. **Geschäftsstelle:**

Carsten Klein

2. Sprecher (§26BGB)

Burgdorfer Str. 23

31303 Burgdorf-Otze

Tel. 05136 / 920 4724

ck-itse@web.de

**Öffentlichkeitsarbeit
und Soziales:**

Petra Jung

Weferlingser Weg 34a

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 86782

petra.jung@htp-tel.de

Finanzen:

Sylvia Nietmann

Weferlingser Weg 19

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 893866

s.nietmann@freenet.de

Mitgliederwesen:

Britta Heuer

Weferlingser Weg 54

31303 Burgdorf-Otze

Tel (05136) 896080

heuer.britta@htp-tel.de

Ältestenrat: Tel. alle Otze

Brunhilde Friedrich 6527

Werner Mierswa 1663

Peter Müller 7445

Fritz Ruhkopf 4087

Hugo Weidenbach 81083

Abteilungen

Fußball

Steffen Bachert

Bruchsweg 5

31303 Burgdorf-Otze

Tel. 0174 / 9091713

s.bachert@yahoo.de

Schiedsrichterobfrau:

Corinna Hedt

Gartenstr. 10

30938 Wettmar

Tel. 05139 / 958624

Handy: 0162 600 9217

corinna.hedt@t-online.de

Gymnastik:

Sarah Döbel

Seehorst 1 A

31311 Uetze

Handy 0176 32657373

gymnastik@sv-hertha-

otze.de

Platzwart:

Jens Seiffert

Weferlingser Weg 40A

31303 Burgdorf-Otze

Handy: 0171/9944446

Kinderturnen:

Gundel Rehwinkel-Schmidt

Barnackersweg 7

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 6705

gureh@web.de

Tennis:

Heiko Rethfeldt

Wandelbergfeld 2

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 9767879

hrethfeldt@web.de

Triathlon:

Friedhelm Döbel

Varrel 1

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 83893

ironman.doebel@web.de

Volleyball:

Robert Wenzel

Weferlingser Weg 8

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 895025

robert.wenzel65

@gmail.com

Sozialwart/in:

Sieglinde Weidenbach

Loheweg 7

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 81083

Dagmar Schneider

Schwarzer Berg 5

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 81878

Renate Kramkowski

Bruchsweg 23

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 84303

Wolfgang Waschkus

Meinackersgrund 7

31303 Burgdorf-Otze

Tel. (05136) 83868

Bankverbindung: Stadtparkasse Burgdorf,
IBAN DE29 2515 1371 0106 0016 54
BIC NOLADE21BUF

**Die Geschäftsstelle des SV Hertha Otze
ist beim Geschäftsführer
Carsten Klein,
Burgdorfer Str. 23, 31303 Burgdorf-Otze**

**Aktuelle
Mitgliederzahl 674**

**DANKE an alle Inserenten
des Hertha Kuriers!**

Der Verein möchte sich bei allen
Werbekunden der Vereinszeitung
dafür bedanken, dass diese uns
in der CORONA-Zeit
auch weiterhin unterstützen.



Es gibt Neuigkeiten zu auszuprobieren

Auch der Lockdown geht irgendwann zu Ende!



Dein Jugendtreff FaN Haus Otze erwartet und freut sich auf Dich, sobald und soweit es die Pandemie zulässt.

Zurzeit kannst Du nur alleine oder mit Deinen Familienmitgliedern das Haus „mieten“ für einen Zeitraum von 1,5 Std. am Tag.

Mama, Papa und/oder Geschwister dürfen auch während des Lockdowns das FaN Haus zum „Spielen“ und mehr mitnutzen. Einfach telefonisch (05136/85850) oder per E-Mail (fanhausotze@burgdorf.de) Kontakt aufnehmen und Wunschtermin vereinbaren.

Es gibt auch einige Neuigkeiten zu entdecken und auszuprobieren.

So zum Beispiel eine Nintendo Switch Konsole mit verschiedenen Bewegungs- und Aktivitätsspielen und zum analogen Spielen Playmobil in einer kleinen Spielecke, sowie verschiedene Puzzle.

Viele Spiele und Gegenstände sind auch für zuhause auszuleihen. Näheres hierzu auf der Homepage www.fanhausotze.de. Aber auch für die Zeit nach dem Lockdown möchte ich Euch ermutigen, den Jugendtreff im Herzen unseres Dorfes zu besuchen und mit Euren Ideen und Fähigkeiten zu bereichern.

Ihr könnt hier vieles gemeinsam machen, wie z.B. kochen und backen, malen und basteln, spielen drinnen wie draußen virtuell oder auch analog, Sport treiben, Euch unterhalten oder einfach mal nur miteinander abhängen.

Die Bedingungen dafür sind weitestgehend geschaffen oder werden nach Euren Wünschen geschaffen.

- Ihr möchtet eine Zeit nur für Jugendliche im Haus?
- Ihr wollt eine Tanzgruppe gründen?
- Ihr wollt eine Freizeit oder ein Ferienprogramm mitentwickeln?
- Ihr wollt das Haus umgestalten oder dekorieren?
- Ihr wünscht Euch einen Kinoabend, oder Themenabend zum Diskutieren?
- Ihr wollt mitreden, mitbestimmen und mitentscheiden?

Hier bekommt Ihr die Gelegenheit dazu!
Kommt ins Haus, ruft an oder schreibt was

Euch wichtig ist und bewegt, teilt Eure Wünsche und Bedürfnisse mit!

Nutzt das FaN Haus als Euer Kinder- und Jugendzimmer außerhalb der elterlichen Wohnung, wo Ihr unter Euch seid, Eure eigenen Wege beschreitet, Euch ausprobier, Euch entwickelt und Euch so nach und nach in Selbstständigkeit übt.

In der Altersklasse 8 – 12 Jahre hatten wir vor dem Lockdown einen sehr großen Zulauf. Diese Kids sind vornehmlich am Spielen interessiert.

Bei den 13 – 15-jährigen Teenagern ist die Anzahl der Besucher geringer und das Spielen steht nicht mehr alleine im Vordergrund. Zusammenhocken, sich austauschen, kochen, chillen im Jugendraum gewinnen hier an Bedeutung.

Bei den 16 – 18-jährigen Heranwachsenden fanden sich zuletzt nur sporadisch Besucher wieder.

Je älter die Besucher sind, umso weniger können sie sich mit dem „Gemüse“ im Haus arrangieren und überlassen den Kindern Ihren „Spielplatz“, was freilich nicht sein muss.

Besteht das Interesse an einer Zeit nur für Jugendliche oder einem bestimmten Tag für diese, so solltet Ihr das für Euch geltend machen; es werden sich Möglichkeiten dafür ergeben!

Die Jugend soll und muss einen Platz finden, der ihren Wünschen und Bedürfnissen gerecht wird. Daran könnt Ihr aktiv mitwirken.

Nur Mut, spricht mich an, Ihr seid mir wichtig und willkommen!

Der Jugendtreff kann für Euch eine sehr sinnvolle Ergänzung zu Schule, Elternhaus und Verein sein.

Ein Ort ohne feste Verpflichtung, ein Raum zum Selbargestalten, ein Haus, in dem nicht die Leistung, aber umso mehr die Persönlichkeit eines jeden zählt.

Ein selbstbestimmtes Miteinander (Sein), ein selbstbewusstes Füreinander (Dasein) und ein selbstverständliches Voneinander (Lernen, Profitieren) begleitet Eure „Freizeit am Nachmittag“ im FaN Haus Otze!

Bis bald und bleibt gesund, Euer Ingo

OTTO RAGUSE

GmbH

Werkstatt für Holzarbeiten

Fenster – Türen

Treppenbau

Innenausbau - Möbel

Verglasungen

Otto Raguse GmbH • Burgdorfer Straße 46 • 31303 Burgdorf-Otze
Telefon (05136) 54 77 oder (05136) 50 64 • Telefax (05136) 50 07
www.otto-raguse.de • RaguseGmbH@vr-web.de



INFORMATIONEN



Stefan Müller

Immobilienmakler
Dipl.-Ing. (Architektur)
Sachverständiger für das Bauwesen
Info@gmi.de www.gmi.de

- ✓ Vermarktung Ihrer Immobilie
- ✓ Marktwertgutachten
- ✓ Energieausweis
- ✓ Aufmaß Ihrer Immobilie
- ✓ Grundriss-Erstellung
- ✓ Wohnflächenberechnung
- ✓ Immobilienkaufberatung

...und vieles mehr...

Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!

☎ 0 51 39 / 97 20 40 4

Alles unter einem Dach

PERSONENBEFÖRDERUNG

BURGDORF

Mietwagen
0 5 1 3 6
2216

Bahnhofstraße 3A

Flughafentransfer
Fernfahrten
Krankenfahrten



PHYSIO
TEAM
BURGDORF

Y. Adam & V. Prochnow

Physio Team Burgdorf
Krankengymnastik und Massage

Am Güterbahnhof 1
31303 Burgdorf
Telefon 051 36 - 920 48 14
www.physio-team-burgdorf.de



**Stell dir vor,
es brennt und
keiner löscht.**

**Keine Ausreden!
MITMACHEN!**

Der nächste HK erscheint

am **18. April 2021.**

Abgabeschluss der Berichte ist

Sonnabend, 27. März 2021

Bitte gebt die Berichte so früh wie möglich ab.

Bei Veranstaltungen, die vorher sind, bitte gleich schreiben + mailen. **Danke!**

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

60 Jahre

| | |
|------------------|--------|
| Markus Kalesse | 19.03. |
| Roland Altsinger | 30.03. |
| Karsten Pfahl | 12.04. |

70 Jahre

| | |
|--------------|--------|
| Alfred Meyer | 23.04. |
|--------------|--------|

71 Jahre

| | |
|--------------|--------|
| Jutta Jensch | 15.04. |
|--------------|--------|

72 Jahre

| | |
|---------------|--------|
| Anita Mierswa | 27.03. |
|---------------|--------|

73 Jahre

| | |
|-----------------------|--------|
| Alfred Burgemeister | 01.03. |
| Heinrich Sandau | 21.03. |
| Hans-Jürgen Makowczyk | 27.04. |

74 Jahre

| | |
|-------------|--------|
| Gisela Bode | 16.04. |
|-------------|--------|

77 Jahre

| | |
|---------------|--------|
| Edith Heuer | 06.03. |
| Annette Braun | 17.03. |

80 Jahre

| | |
|-------------------------|--------|
| Klaus-Dieter Urbainczyk | 13.04. |
|-------------------------|--------|

81 Jahre

| | |
|---------------|--------|
| Elke Buckmann | 03.03. |
|---------------|--------|

82 Jahre

| | |
|--------------------|--------|
| Christiane Stalman | 31.03. |
|--------------------|--------|

83 Jahre

| | |
|-------------|--------|
| Ursula Weiß | 16.04. |
|-------------|--------|

85 Jahre

| | |
|--------------------|--------|
| Siegbert Papenburg | 21.04. |
|--------------------|--------|

87 Jahre

| | |
|-------------------------|--------|
| Karl Lange | 21.03. |
| Hans-Joachim Neugebauer | 28.03. |

Wir sind traurig,
uns von

**Carsten
„Caddy”
Badtke**

verabschieden zu
müssen.



Er war 34 Jahre ein begeisterter
Begleiter unseres Vereins.

In seiner früheren Funktion als
Jugendbetreuer und Übungsleiter
unseres Vereins haben wir ihn
mit seiner gewissenhaften,
ehrlichen und offenen Art
sehr geschätzt.

SV Hertha Otze von 1910 e.V.
Das Leitungsteam